

Anzeiger

für

Niesä, Strehla und deren Umgegend.

Nr 44.

Freitag, den 2. November

1855.

Bekanntmachung

den Umtausch der Actien der vormaligen sächsisch-bairischen Eisenbahncompagnie gegen 3 $\frac{1}{2}$ % Staatsschuldencassenscheine betr.

Da eine Anzahl Actien der vormaligen sächsisch-bairischen Eisenbahncompagnie bisher noch nicht zum Umtausch gegen neue 3 $\frac{1}{2}$ % Staatsschuldencassenscheine präsentirt worden ist, so werden, unter Hinweisung auf die öffentliche Bekanntmachung vom 7. vorigen Monats, die Inhaber solcher rückständiger Actien hiermit aufgefördert, die Präsentation derselben bei der Finanzhauptcasse, wo der fragliche Umtausch jetzt bloß noch stattfindet, zu diesem Zwecke alsbaldigst zu bewirken.

Dresden, am 20. October 1855.

Finanzministerium.
Behr.

Geuder.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am 22. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Rector Voigtländer über Ap. Gesch. 21, 8—14.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion und vorher 8 Uhr Beichte.

Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr ist Missionsstunde und Katechismuseramen.

Am Kirchweihfeste, Montag, den 5. November, predigt:

Vormittags 9 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap. Gesch. 21, 17—26.

Getaufte vom 26. October bis 1. November:

Traugott Hugo, Mstr. Traugott Leberecht Wolf's, Fleischhauers u. ans. B. in R., S. — Eduard Hugo Oswald, Karl Günther Friedrich Limpert's, herrschaftl. Revierjägers in R., S. — Selma Margaretha, Friedrich Wilhelm Jenzsch's, Feuermanns an der Ch.-R. St.-G.-B. u. Einw. in R., L. — Anna Marie Emilie Louise, Friedrich Wilhelm Neff's, Postpackgebilfen in R., L. — Blanka u. Margot, Friedrich August Vogel's, Schaffners an der Ch.-R. St.-G.-B. und Einw. in R., Zwillingstochter. — Marie Elisabeth, Joh. Friedrich Wachwitz's, Handarb. in R., L. — Wilhelmine, Mstr. Karl Gottlieb Müller's, Böttchers u. ans. B. in R., L. — Ida Linna, Friedrich August Franke's, Schweifers im Gräfl. Einsiedelschen Hammerwerke u. Einw. in R., L. —

Beerdigte:

Ida Linna, Friedrich August Franke's, Schweifers im Gräfl. Einsiedelschen Hammerwerke u. Einw. in R., L., 7 L. alt. — Blanka, Friedrich August Vogel's, Schaffners an der Ch.-R. St.-G.-B. und Einw. in R., Zwillingstochter, 19 L. alt. —

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 10. bis 24. October:

Franz Eduard, Mstr. Carl Gottlieb Lauberts, Schneiders, S. — Minna Clara, Mstr. Heinrich Carl Yorks, Schuhmachers, L. — Friedrich August Ernst, Johann Friedrich August Möbius, beg. Einw. in Sahlasan, S. — Ida Emma, Mstr. Carl Gottlob Birnbauers, des Schuhmachers, L. — Friedrich Hermann, Carl Traugott Jacobis, Ziegelmeisters in Oppitzsch, S. —

Beerdigte:

Henrietten Friederiken Martin von Dschak todtgeborener S. — Mstr. Johann Carl Gottlob Stolle, Bürger und Maurer, 76 J. alt. — Franz Julius, Carl August Froberg's, des Maurers, S., 2 M. 11 L. alt. — Johann Gottfried Weber, Bürger und Maurer, 47 J. 9 M. alt. —

Die Subsellien und ein Kochofen aus dem alten Schulhause in Prausitz sind durch die Kirchväter daselbst zu verkaufen.

Brod. und Semmeltare,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbacknes Roggen-Brod, für 1 Rge.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod, für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Quch.	Pfd.	Loth.	Quch.	Pfd.	Loth.	Quch.
Banitz	—	25	—	—	7	2	—	4	2
Herrmann	—	25	—	—	7	—	—	4	2
Carl Müller	—	24	—	—	7	—	—	4	1
Jenzsch	—	24	—	—	7	—	—	4	2
Dauterbach	—	24	—	—	6	2	—	3	2
Edward Müller	—	25	—	—	7	1	—	4	2
Dommsch	—	24	—	—	7	—	—	4	1
Soley	—	26	—	—	7	1	—	4	3
Donat	—	25	—	—	7	2	—	5	—

Königliches Gericht Riesa, am 2. November 1855.

v. Carlowitz.

Bekanntmachung.

Es ist seit einiger Zeit wahrzunehmen, daß Kinder hiesigen Orts, sogenannte Drachen nicht nur in unmittelbarer Nähe der Straßen außerhalb der Stadt steigen lassen, sondern kleinere dergleichen, sogar innerhalb der Stadt, selbst auf den Gassen hinter sich herziehen und fliegen lassen.

Da hierdurch sehr leicht das Scheuwerden von Pferden veranlaßt werden und mithin Unglück entstehen kann, so wird obgedachter Unfug andurch verboten und zugleich bekannt gemacht, daß der hiesige Polizei-Diener angewiesen worden ist, dergleichen Drachen, die in unmittelbarer Nähe der Straßen oder in der Stadt selbst fliegen gelassen werden, sofort wegzunehmen und unverzüglich an hiesiges Königl. Gericht abzuliefern.

Riesa, am 1. November 1855.

Die Gutsheerrschaft.

Quittung und Dank.

In Folge der bei der Hauptversammlung des Armen-Hilfsvereins für Heyda und Umgegend am 7. October ds. Js. ergangenen Aufforderung sind für die Armen des Vereins folgende freiwillige Gaben eingegangen: 1) von der Gemeinde Gostewitz: die Herren Gutsb. Schwarze 1 Sack Kartoffeln, Naumann 1 Sack dsgl., Jenzsch 1 Sack Krauthäupter; 2) v. Hrn. Rittergutspächter Schäfer in Gröbba ein großer Wagen voll Kartoffeln im Betrage von mehr als 20 Scheffeln; 3) von der Gemeinde Popitz: d. Herren Gutsbesitzer Uebigau $\frac{1}{2}$ Sch. Kartoffeln, Gottlieb Gaumitz 1 Sack dsgl., E. Schumann $\frac{1}{2}$ Sch. dsgl., Andra $\frac{1}{2}$ Sch. dsgl., Gottfried Gaumitz 7 Mgn. dsgl., Stende 5 Mgn. dsgl., Größsch 1 Korb Kohlrüben, Beger 1 Sack Kartoffeln, Borsdorf 6 Mgn. dsgl. u. 1 Mdl. Kohlrüben, Raumann 1 Korb Krauthäupter, Kießling 1 Korb dsgl., Pennig 1 Korb Kartoffeln und Kohlrüben, Leberecht Gaumitz 1 Sack Kartoffeln und Kohlrüben, Kirsten 2 Mgn. Kartoffeln, Wittwe Schumann 10 Mgn. dsgl., Kießig 4 Mgn. dsgl., Bürger 3 Mgn. dsgl., Mühlenspächter Friedrich $\frac{1}{2}$ Sch. dsgl., Mannewitz 6 Mgn. Allen freundlichen Gebern wird der Empfang dieser Beiträge mit herzlichem Danke und unter Anwünschung göttlichen Segens bescheinigt.

Riesa, den 1. November 1855.

Der Vorstand des Armen-Vereins in Riesa.

Die Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Breslau

empfiehlt sich hierdurch zur Annahme von Versicherungen gegen feste und ganz niedrige Prämien ohne Nachzahlung unter jeder Art von Bedachung mit Mobilien, Waaren, Getreide, Vieh u. a. m. unter pünktlichster sofortiger Besorgung durch ihren Agenten

Carl Fischer in Strehla.

Gervelatwurst und Frankfurter Bratwürste

empfang neue Sendung und empfiehlt
Ernst Käseberg.

Freiwillige Subhastation.

Kommenden 13. Novbr., soll das Haus Nr. 21 des Brandcatasters meistbietend versteigert werden; der Ort eignet sich sehr gut für einen Stellmacher.

Werschwitz, den 30. Octbr. 1855.

Carl Fischer.

Streu-Verkauf.

Kommenden 6. November werden eine große Parthie Streuhäfen in der Kreinitzer Vorderhälfte meistbietend verkauft.

Sammelplatz: Anhaltepunkt Jacobsthal, früh nach 8 Uhr.

Haidenhäuser.

Lesche.

NB. Auch ist hier bei den Haidenhäusern schönes trockenes Holz zu jeder Zeit zu verkaufen, als:

kiefernes Stockholz,	à Ristr.	2 Thlr.	15 Ngr.	—
„ Schocke,	à	—	22	—
erlue	à	1	3	—

Holz-Auction.

Nächstkommende Mittwoch, als den 7. Novbr., sollen alhier eine Parthie trockene kieferne Scheit-, Koll- und Spahnklästern, nach dem Meistgebot gegen Baarzahlung verauctionirt werden.

Rittergut Schaiten, den 1. Novbr. 1855.

Zwei schöne große Zugochsen sind veränderungshalber zu verkaufen bei dem Gutsbesitzer und Holzhändler Sammisch in Priesen, bei Roßwein.

Ganz reine

Leinfuchen

sind wieder angekommen und empfiehlt

Heinrich Lademann
neue Pausitzer Straße.



Die aus den vorzüglichst geeigneten Kräuter und Pflanzensäften mit einem Theile des reinsten Zuckerkrystalls zur Consistenz gebrachten

Doctor Koch'schen
(R. P. Kreis-Physikus zu Heiligenbeil)

KRAEUTER-BONBONS

haben sich durch ihre Güte auch in hiesiger Gegend rühmlichst bewährt und sind in Originalschachteln à 5 und 10 Ngr. stets ächt vorrätig bei C. F. Seidemann in Riesa und S. G. Burckhardt in Strehla.

400 bis 500 Thaler sind gegen vorzügliche Hypothek auszuleihen.

Riesa.

Theodor Thost.

800 Thaler sind gegen Sicherheit auszuleihen. Durch wem? erfährt man in der Expedition dieses Blattes.

Künftigen Sonntag zum letzten Male

frischer Pflaumenkuchen

bei

W. Ernst Donat, Bäckermeister,
auf der früheren Kupferschen Bäckerei.

Heute und bis zum Sonntag süßer

M o s t,

à Kanne 6 Ngr., beim

Bäckerstr. C. G. Holey.

Einladung.

Zum

Kirmesfest und Ball,

Sonntag, den 4. November, sowie Montag den 5. November zur

Tanzmusik

ladet ergebenst ein Schumann in Seyda.

Einladung.

Zum

Kirmesfest & Tanzvergnügen,

Sonntag, den 4. Novbr., ladet ergebenst ein
Winkler in Poppitz.

Den Kirmesonntag ladet zur

Tanzmusik

ergebenst ein

Fr. Albrecht.

Zum

II. Abonnement-Concert,

Mittwoch, den 7. Novbr. 1855, im „Kronprinz“,
Anfang Abends 7 Uhr, ladet freundlichst ein
Sammisch, Stadtmusikus.

Programm:

Erster Theil.

- 1) Türkischer Marsch, von E. Toller.
- 2) Ouverture z. d. Oper Zampa, oder: Die Marmorbraut, von Herold.
- 3) Choro di Crociati a. d. Op., Lombardi, v. Verdi.
- 4) Marsch und Chor aus Tell, von Rossini.

Zweiter Theil.

- 5) Ouverture z. d. Op., Der König v. Yvetot, v. Adam.
- 6) Zank-Duett a. d. Op., Maurer und Schlosser, v. Auber.
- 7) Cavatine a. d. Op., Nebucadnezar, v. Verdi.
- 8) Sans souci-Quadrille, von Ressel

Die K. K. priv. erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.
Reservefond 874,900

Die Gesellschaft versichert gegen Feuersgefahr und Blitzschlag:
Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getraide, Vieh etc., so
wie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.
Die Policen werden im 14-Thaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.
Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere
Auskunft ertheilt wird.
Riesa, im Januar 1854. **C. F. Waldau, Agent.**

Von dem Gewerb-Vereine hieselbst ist die Errichtung eines Vorschußvereins für
Riesa und Umgegend beschlossen, und das Statut derselben soweit vorbereitet worden,
daß es bis auf obrigkeitliche Bestätigung definitiv feststeht.
Es werden daher nun alle Diejenigen, welche diesem Vorschußvereine beizutreten ge-
sonnen sind, hierdurch ersucht, das Statut, welches bei dem Unterzeichneten und Herrn Tuch-
händler Adler hier ausliegt, einzusehen und ihren etwaigen Beitritt zu erklären.
Diese Subscription wird jedoch
den 14. November d. J.
geschlossen und sodann sofort zu Constituirung des Vereins selbst verschritten werden.
Riesa, am 27. October 1855. **Der Gewerbverein.**
C. Lahl, Vorst.

Einladung.

Rünstigen Sonntag, den 4. Novbr. ladet zum
Tanzvergnügen,
ergebenst ein **Sander in Gröba.**

Einladung.

Sonntag, den 4. Nov., zum Kirmesfeste
Ball
im **Kronprinz.**

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.	
Altenb. von	Oct. 27	9 11	7 7½	4 28	2 5½	-	Leisnig von	Oct. 27	8 20	6 20	4 15	2 7½	12,8
bis	27	-	-	-	-	-	bis	27	9 5	7 10	5 5	2 15	13,6
Budissa von	27	8 10	6 25	4 15	2 7½	12,5	Löbau von	-	-	-	-	-	-
bis	27	9 15	7 15	4 25	2 17½	14	bis	-	-	-	-	-	-
Chemnitz von	27	9 5	6 25	4 20	2 12	12,5	Reißen von	27	8 15	6 15	4 12	2 8	-
bis	27	9 20	7 25	5 -	2 18	13	bis	27	9 -	6 25	4 20	2 14	-
Dresden von	26	8 10	6 15	-	2 11	13	Oschatz von	24	8 -	6 15	4 12	2 5	-
bis	26	9 25	6 20	4 10	2 12	14	bis	24	8 15	7 -	4 16	2 9	-
Döbeln von	4	8 25	6 10	4 10	2 4	11,6	Pirna von	27	8 10	6 10	4 12	2 10	13
bis	4	8 11	6 27	4 15	2 8	12,8	bis	27	9 10	7 10	5 -	2 18	14
Gotha von	27	8 15	7 10	4 12½	2 5	-	Reichenb. von	27	8 15	7 10	4 20	-	13,6
bis	27	9 -	7 25	4 17½	2 10	-	bis	27	9 -	8 -	5 -	-	14
Großenh. von	27	9 -	7 -	4 12	2 10	14,4	Riesa von	-	-	-	-	-	14,4
bis	27	9 10	7 5	4 15	2 14	14,8	bis	-	-	-	-	-	14,8
Hainich. von	28	-	6 12	4 15	2 10	12	Burzen von	-	-	-	-	-	-
bis	28	-	6 15	-	-	12,4	bis	-	-	-	-	-	-

Das Weichbaken haben nächsten Sonntag Mstr. Panig, Mstr. Jenzsch und Mstr. Dommisch.
Redaction, Druck und Verlag von **C. F. Grellmann** in Riesa.

(Hierzu eine Beilage aus der Göd'sche'schen Buchhandlung.)

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Töchter-Album.

Unterhaltungen im häuslichen Kreise zur Bildung des Verstandes und Gemüthes der heranwachsenden weiblichen Jugend.

Mit Beiträgen von Gymnasial-Lehrer Albani -- Tante Amanda -- Aurelle -- Martin Clandius -- Marie Förster -- Theodor Hermann -- Rosalie Koch -- Doris Lütens, geb. v. Koffel -- Dr. Moritz -- Dr. F. W. Miquel -- Marie Kathusius -- Ferdinand Schmidt -- Director Dr. Schneider -- Professor Schönborn -- Subrektor Schwarze -- Hermann Wagner u. A.

Mit Lithographien nach Original-Zeichnungen von Prof. Bärkner.
Herausgegeben von Thella v. Gumpert.

Das Töchter-Album erscheint alljährlich in 12 Lieferungen, und wird jede Lieferung 3 Bogen Text auf schönem weissen Papier, sowie 2 werthvolle Bilder in Lithographie enthalten. Wir werden der Ausstattung die größte Sorgfalt widmen, und so das Töchter-Album hinsichtlich seines innern, wie äußern Werthes dem Besten zur Seite stellen. Indem wir dadurch dem Töchter-Album einen schönen Platz in den Herzen der weiblichen Jugend anzuweisen hoffen, wollen wir demselben auch durch den billigsten Preis:

Die 3 Bogen Text und 2 Bilder enthaltende Lieferung nur 5 Sgr. oder 18 Kr. allgemeinen Eingang zu erlangen suchen. Die erste Lieferung ist in jeder Buchhandlung vorräthig.

Praktische Rathschläge

Ankauf von Landgütern

und Anleitung zur Verbesserung deteriorirter Güter.
Ein Handbuch für angehende Gutsbesitzer.
Herausgegeben von F. Dittich,
früherem Rittergutsbesitzer, z. Z. Secretair des Preussischen
Landwirthschaftlichen Vereins.
8. Gehftet. 22 1/2 Sgr. oder 1 Fl. 21 Kr.

Wandkarte von Europa,

von F. Handtke, 9 Blätter.
Preis 22 1/2 Sgr. oder 1 Fl. 21 Kr. Dieselbe auf
Leinwand gezogen 2 Thlr. oder 3 Fl. 36 Kr.

Wandkarte von Deutschland und der Schweiz,

von F. Handtke, 9 Blätter.
Preis 22 1/2 Sgr. oder 1 Fl. 21 Kr. Dieselbe auf
Leinwand gezogen 2 Thlr. oder 3 Fl. 36 Kr.

Diese Wandkarten sind im vorigen Jahre von fast
sämmlichen Königl. Preuss. Bezirks-Regierungen
wegen ihrer vorzüglich praktischen Bearbeitung zur Ein-
führung in die Schulen empfohlen worden, was gewiss
die beste Empfehlung für dieselben ist.

18te verbesserte Auflage von F. Handtke's

Schul-Atlas

über alle Theile der Erde.

35 Blätter in quer Quart.
Preis cartonnirt 15 Sgr. oder 54 Kr.; einzelne
Karten 3/4 Sgr. oder 3 Kr.

Inhalt: 1) und 2) Ostl. und Westl. Halbkugel.
3) Europa. 4) Asien. 5) Afrika. 6) Nordamerika. 7) Süd-
amerika. 8) Australien. 9) Frankreich. 10) Großbritannien.
11) Italien. 12) Deutschland. 13) Spanien u. Portugal.
14) Dänemark. 15) Rußland. 16) Türkei u. Griechenland.
17) Holland u. Belgien. 18) Bayern, Württemberg u. Baden.
19) Preussischer Staat. 20) Oesterreichischer Kaiserstaat.
21) Ungarn, Galizien und Siebenbürgen. 22) Schweden
und Norwegen. 23) Schweiz. 24) Palästina.

Als jedes Blatt wird immer die Karte des Landes
beigegeben, wozu der Atlas bestellt wird; in Oesterreich
und Preußen die Karte der betreffenden Provinz.

Noch ist dieser Atlas von keinem andern an
Billigkeit übertroffen worden, besonders wenn
man die saubere Ausführung der Karten, verbun-
den mit geographischer Richtigkeit und Zweck-
mäßigkeit zum Schulgebrauch berücksichtigt. Auch
wird dies allgemein anerkannt, denn innerhalb
10 Jahren sind über 172,000 Exemplare von dem-
selben abgesetzt und derselbe ist in Tausenden von
Schulen eingeführt worden.

Neuer praktischer Universal-Briefsteller

für das geschäftliche und gesellige Leben. Von Dr. L. Kieselwetter. 7te Auflage.
23 Bogen groß Octav, weiß Druckpapier. Dauerhaft gebunden nur 15 Sgr. oder 54 Kr.

Inhalt:

Hauptregeln der Rechtschreibung.	Benachrichtigungen, Erzählungen u.	Befehlungsbriefe, Dankschreiben.
Von der Interpunktion. Vom Styl.	Rath und Belehrung fordernde und er-	Briefe gemischten Inhalts.
Ueber den Ton in Briefen.	theilende Briefe.	Contracte, Verträge, Vergleiche.
Innere u. äußere Einrichtung der Briefe.	Erinnerungs- und Mahnbrieife, Auf-	Schwürliche Verordnungen.
Vom Titelwesen.	träge, Bestellungen u.	Schuldscheine, Quittungen, Pfand-
Eingaben, Bittschriften, Gesuche, Be-	kaufm. Briefe, Empfehlungsschreiben.	depositen- und Tilgungsscheine.
schwerden, Vorstellungen u.	Aufforderungen der Miete, des Dien-	Von Wachseln u. Anweisungen, Bürg-
Amliche Berichte, Gutachten, Bittschrif-	stes, der Kapitalien.	schafts- und Expromissionscheine.
ten, Fürbitten, Gesuche u. an Privat-	Beschwerden, Vorstellungen, Vorwürfe,	Vollmachten, Revers, Cessionen.
personen nebst Antworten.	Ermaunungen, Warnungen.	Zeugnisse, Anzeigen, Ankündigungen.
Einladungsschreiben, Gewatterbriefe, An-	Entschuldigungs- und Rechtsfertigungs-	Gesuche aller Art in öffentl. Blättern.
zeigen, Einladungen mittelst Karten.	Schreiben. Freundschaftliche Briefe.	Formulare zu Frachtbriefen.
Todes-, Geburts-, Verlobungs- u. Hei-	Briefe in Liebes- und Heiraths-Ange-	Declarationen, Rechnungformulare.
raths-Anzeigen u.	legenheiten. Glückwunschschriften.	Stammbuchsauffätze.
	Beileidsbezeugungs- und Trostbriefe.	Fremdwörterbuch.

Der bisherige Absatz von 36,000 Exemplaren bürgt für den Werth dieses Briefstellers.

Das Buch der Unterhaltung.

Eine Lektüre des Nützlichsten und Interessantesten für Jedermann.

Zur Unterhaltung in den Winterabenden, von M. L. Feller.
9 Bände. — Preis für alle 9 Bände 1 1/4 Thlr. oder 2 Fl. 15 Kr.

Diese unterhaltende Bibliothek enthält eine Menge längerer und kürzerer, ernster und launiger Erzählungen, Biographien, Abenteuer, Anekdoten, Hausmittel etc., die dem leselustigen Bürger und Landmann gewiß angenehme Unterhaltung gewähren und Alt und Jung amüsiren werden. Derartige wirkliche Volksbücher werden noch nicht so sehr häufig geboten, und wir haben daher zur Erleichterung der Anschaffung und zur möglichst großen Verbreitung den Preis für neun Bände (jeder circa 180 Octav-Seiten umfassend) so beispiellos niedrig gestellt.

Auswanderungs-Katechismus.

Ein Rathgeber für Auswanderer, besonders für diejenigen, welche nach Nordamerika auswandern wollen, in Bezug auf Kenntniß des Landes, Abreise, Ueberfahrt, Ansiedelung, Lebensweise etc. und ein belehrendes Volksbuch für die Hierbleibenden.

Herausgegeben von
R. F. W. Wander.
Zweite Ausgabe. Mit einer Karte der Nordamerikanischen Freistaaten.
Preis dauerhaft gebunden 27 Sgr. oder 1 Fl. 38 Kr.

Goldenes Schatzkästlein

für den Bürger und Landmann.

Eine auserlesene Sammlung von 300 vorzüglichsten und erprobten Rathschlägen, Mitteln und Rezepten. 6te Auflage. geh. Preis 15 Sgr. oder 54 Kr.

Von diesem wahrhaft nützlichen und unentbehrlichen Familienbuch, welches einen Schatz von werthvollen Sachen für jede Hauswirtschaft enthält, sind von den früheren 5 Auflagen gegen 30,000 Exemplare verkauft worden. Alle, welche das Buch kaufen, schätzen es seiner wirklich guten und zuverlässigen Rathschläge u. Mittel wegen. Der geringe Preis, welchen man dafür zahlt, bringt 100fältige Zinsen.

Reichhaltige und billigste Musterzeitung für Damen!

Monatlich
3 grosse Bogen
mit mehr als
50 Mustern
und 1 Bogen erklärendem
Text, sowie nützlichen
Mittheilungen
und pro Quartal
ein Modenbild.

PENELOPE. Neue Musterzeitung

für weibliche Arbeiten und Moden.

Herausgegeben von **Pauline Kolbe** in Breslau.

Diese Musterzeitung hat sich durch ihre Reichhaltigkeit, Brauchbarkeit und Billigkeit in kurzer Zeit die bedeutende Anzahl von 6000 Abnehmerinnen erworben. Alle diejenigen, welche sie noch nicht kennen, können in jeder Buchhandlung Deutschlands wie des Auslandes eine Probe-Stummer zur Ansicht erhalten. Von den ersten zwei Jahrgängen liefern wir neuen Abnehmerinnen, so lange der Vorrath reicht, beide Jahrgänge für 1 Thlr. 5 Sgr. oder 2 Fl.

Preis
für das Quartal,
9 Sgr. oder 36 Kr.
durch
alle Buchhandlungen.
Post-Anstalten
nehmen nur halbjährige
Pränumeration an.

F. Handtke's

neueste Spezialkarte der Krimm,

nach der beim russ. Generalstabe unter Leitung des Generalleut. Muchin bearbeiteten Karte in 10 großen Blättern, dem Guide maritime de la mer noire p. Correard und anderen Materialien bearbeitet im Maßstabe von 1/200 000. 4 Blätter. Preis 1 Thlr. oder 1 Fl. 48 Kr.

Dieselbe Karte in kleinerem Format auf 1 Blatt,
mit mehreren Hafenplänen. Preis 10 Sgr. oder 36 Kr.

Dessen Karte des Schwarzen Meeres,

mit mehreren Spezial-Plänen. Preis 10 Sgr. oder 36 Kr.

Dessen
Karte des Kriegsschauplatzes in der
Asiatischen Türkei und dem Kaukasus.
Preis 10 Sgr. oder 36 Kr.

Dessen
Karte vom Ussoffischen Meer,
nebst Spezialkarten der Donmündungen, der
Straße von Kertsch und der Festung Anapa.
Maßstab 1/200 000. Preis 7 1/2 Sgr. oder 27 Kr.

Verlag von C. Flemming in Glogau.

Druck von C. Flemming in Glogau.

Zu Aufträgen empfiehlt sich:

die Goedschische Buchhandlung in Meissen und Riesa.